

Kurzzeitpflege

| € pro Jahr | |
|--------------------|---|
| Pflegegrad 2 bis 5 | 1.612 bis zu acht Wochen pro Kalenderjahr |

Sie können die Verhinderungspflege bis zu 100 % auch für Kurzzeitpflege (insgesamt 3.224 €) nutzen.

Tages- und Nachtpflege

| € pro Monat | |
|--------------|-------|
| Pflegegrad 2 | 689 |
| Pflegegrad 3 | 1.298 |
| Pflegegrad 4 | 1.612 |
| Pflegegrad 5 | 1.995 |

Tages/Nachtpflege können Sie ohne Anrechnung auf die ambulante Pflege zu 100 % in Anspruch nehmen

Für Finanzierung von Kurzzeitpflege, Tagespflege und Investitionskosten sowie Kosten für Unterkunft und Verpflegung kann auch der Entlastungsbetrag in Höhe von 125 € (siehe andere Seite) genutzt werden.

**Die Änderungen im Pflege-
stärkungsgesetz II führen nicht zu einer
Absenkung Ihrer bisherigen
Leistungsansprüche.**

**Weitere Informationen zum
Thema erhalten Sie unter:**

<http://www.pflegestaerkungsgesetz.de/alles-zum-pflegestaerkungsgesetz-ii/>

**Sie haben Fragen?
Bitte sprechen Sie uns an,
wir beraten Sie gern!**



**Informationen
für
Pflegebedürftige und ihre
Angehörigen**

Pflegestärkungsgesetz II
**Leistungsübersicht
ambulant und teilstationär
ab
01.01.2017**

Sozialstation Neckarsulm-Erlenbach-Untereisesheim
Spitalstraße 5
74172 Neckarsulm
Tel.: 07132 35-268

September 2016

Mit dem Ziel einer deutlichen Verbesserung der pflegerischen Versorgung und Flexibilisierung der Leistungsansprüche ist das **Pflegestärkungsgesetz II (PSG II)** in Kraft getreten.

Die folgenden Informationen geben Ihnen einen Überblick über die Leistungen der Pflegekassen ab dem 01.01.2017.

Automatische Überleitung von Pflegestufen in Pflegegrade für bereits eingestufte Pflegebedürftige

| bis 31.12.2016: Pflegestufe | ab 01.01.2017: Pflegegrad |
|--------------------------------|------------------------------|
| --- | 1 |
| 0 + EA* | 2 |
| I | 2 |
| I + EA | 3 |
| II | 3 |
| II + EA | 4 |
| III | 4 |
| III + EA | 5 |
| Härtefall | 5 |

* EA = Eingeschränkte Alltagskompetenz

Pflegegrad 1

Leistungen bei Pflegegrad 1

Wenn Sie in Pflegegrad 1 eingestuft werden, erhalten Sie

- Pflegeberatung,
- Beratung in der eigenen Häuslichkeit,
- Entlastungsbetrag in Höhe von 125 €,
- Pflegekurse für Angehörige und ehrenamtliche Pflegepersonen,
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln,
- finanzielle Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung des individuellen oder gemeinsamen Wohnumfeldes,
- zusätzliche Betreuung und Aktivierung in stationären Pflegeeinrichtungen,
- zusätzliche Leistungen für Pflegebedürftige in ambulant betreuten Wohngruppen

Pflegegeld

| € pro Monat | |
|--------------|-----|
| Pflegegrad 2 | 316 |
| Pflegegrad 3 | 545 |
| Pflegegrad 4 | 728 |
| Pflegegrad 5 | 901 |

Die Kombination von Geld- und Sachleistungen (**Kombinationsleistung**) ist möglich: Nehmen Sie die Ihnen zustehende Sachleistung nur teilweise in Anspruch, erhalten Sie zu den Pflegesachleistungen ein anteiliges Pflegegeld.

Pflegesachleistungen für ambulante Pflege

| € pro Monat | |
|--------------|-------|
| Pflegegrad 2 | 689 |
| Pflegegrad 3 | 1.298 |
| Pflegegrad 4 | 1.612 |
| Pflegegrad 5 | 1.995 |

Pflegehilfsmittel zum Verbrauch

| Pflegehilfsmittel | |
|--------------------|-----------------------|
| Pflegegrad 1 bis 5 | bis zu 40 € pro Monat |

Zuschuss für Verbesserung des Wohnumfeldes

| Maßnahmen | |
|--------------------|--|
| Pflegegrad 1 bis 5 | bis zu 4.000 € je Maßnahme und Versichertem* |

* Leben mehrere Pflegebedürftige zusammen, ist der Gesamtbetrag je Maßnahme auf höchstens 16.000 € begrenzt.

Erstattungsanspruch

| € pro Monat | |
|--------------------|-----|
| Pflegegrad 1 bis 5 | 125 |

Sie können den Erstattungsanspruch nutzen für die Inanspruchnahme von:

- Leistungen der Tages- und Nachtpflege,
- Leistungen der Kurzzeitpflege,
- Leistungen der ambulanten Pflegedienste entsprechend Pflegesachleistungen, in den Pflegegraden 2 bis 5 jedoch nicht von Leistungen im Bereich der Selbstversorgung,
- Angebote zur Unterstützung im Alltag

Angebote zur Unterstützung im Alltag

Leistungsansprüche

„Betreuungs- und Entlastungsangebote“ heißen künftig „Angebote zur Unterstützung im Alltag“. Sie umfassen im wesentlichen drei Bereiche:

- Betreuungsangebote
- Angebote zur Entlastung von Pflegenden
- Angebote zur Entlastung im Alltag

Sie können bis zu 40 % Ihres Anspruchs auf Pflegesachleistungen für die Inanspruchnahme für „Angebote zur Unterstützung im Alltag“ nutzen (sog. **Umwandlung**).

Leistungen für Pflegebedürftige in ambulant betreuten Wohngruppen

| € pro Monat | |
|--------------------|-----|
| Pflegegrad 1 bis 5 | 214 |

Verhinderungspflege

| € pro Jahr | |
|--------------------|--|
| Pflegegrad 2 bis 5 | 1.612 bis zu sechs Wochen pro Kalenderjahr |

- Sollten Sie Ihren Anspruch auf Kurzzeitpflege nicht abrufen, können Sie daraus bis zu 806 € zusätzlich für die Verhinderungspflege nutzen. Insgesamt entsteht so ein Anspruch von bis zu 2.418 € jährlich.
- Wenn Sie Verhinderungspflege stundenweise in Anspruch nehmen, wird sie nicht auf das Pflegegeld und auf die Gesamtdauer angerechnet.
- Wenn Sie Verhinderungspflege tageweise nutzen, wird sie auf das Pflegegeld und auf die Gesamtdauer von längstens sechs Wochen angerechnet.